

Joh. Maximilian Reichsgraf von Hardegg zu Glah und im Wachland, k. u. k. Kämmerer etc. etc., gibt hiemit im eigenen und im Namen seiner Kinder Marie Gräfin Attems geb. Gräfin Hardegg, Karoline, Therese Gräfin Bulgarini geb. Gräfin Hardegg, Maximilian, Franziska Gräfin Balwarovska geb. Gräfin Hardegg, Dominik, Eugenie Gräfin Haugwitz geb. Gräfin Hardegg, Rudolf und Franz, seiner Schwiegertochter Alice Gräfin Hardegg, geb. Gräfin d'Harnoncourt, seiner Schwiegersöhne Alceo Grafen Bulgarini, Carl Grafen Haugwitz, sowie deren Kinder und Kindeskindeu geziemend Nachricht von dem Ableben seiner innigstgeliebten Gemahlin, resp. Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, der

Hochgeborenen Frau

Franziska Reichsgräfin von Hardegg, geb. Gräfin Urbna,

Sternkreuz-Ordens- und Palast-Dame Ihrer Majestät der Kaiserin,

welche am 4. März 1892, um $\frac{1}{2}$ 7 Uhr Abends, nach kurzer Krankheit und Empfang des heil. Sterbesacramentes im 76. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle der theueren Verbliebenen wird Montag den 7. d. M., um 2 Uhr Nachmittags, im Trauerhause: 1. Bez., Freyung Nr. 1, in aller Stille eingesegnet, sodann nach Seefeld überführt, wo die Beisetzung in der Familiengruft Dienstag den 8. d. M., um 11 Uhr Vormittags, stattfindet.

Die heil. Seelenmessen werden Mittwoch den 9. d. M., um 11, $\frac{1}{2}$ 12 und 12 Uhr Vormittags, in der Stadt-Pfarrkirche zu Unserer lieben Frau bei den Schotten, sowie in allen Patronatskirchen gelesen.

Wien, am 5. März 1892.



St.S. 451-1937